

Votum: Kauf

Amundi Stoxx Europe Defense UCITS ETF - Fonds

Stand: 04. November 2025 00:00 Uhr



Fakten

Fondsgesellschaft	Amundi Luxembourg S.A.
Fondstyp	Aktienfonds
Anlagesegment	Europa Rüstung/Verteidigung
Managementtyp	Passiv (ETF)
Währung	EUR
Replikationsmethode	Voll replizierend (Physisch)
Ertragsverwendung	Thesaurierend
WKN / ISIN	ETF264 / LU3038520774
Produktgruppe	Aktien, Aktienfonds, Aktien-ETFs
Fondsauflage	12.05.2025
Orderannahmezeit	Börsenhandel (z.B. Xetra 09:00 - 17:30 Uhr)
Sparplanfähig	Ja
VL-fähig	Ja



Commerzbank AG, Privat- und Unternehmertkunden, Anlage&Vorsorge

Eine Beschreibung der Risiken dieser Anlage finden Sie im Basisinformationsblatt (gesetzliche Pflichtinformation).

Bitte beachten Sie die wichtigen Hinweise am Ende des Dokuments.

Kennzahlen und Kosten

Kennzahlen

Wertentwicklung 1/3/5 Jahre in % ³	- / - / -
Volatilität (3 Jahre) ³	-

Kosten

Ertragsanteil, orientiert am Ausgabeaufschlag ¹	0,00%
Transaktionskosten (gemäß Preis-/Leistungsverzeichnis):	1,00% vom Kurswert (fließen an die Commerzbank) zzgl. Courtage
Verwaltungsvergütung	0,35%
Performanceabhängige Vergütung	-
Laufende Kosten ²	0,35%
Laufende Vertriebsprovision ⁴	-

¹ Wird von der Commerzbank AG einmalig beim Kauf vereinnahmt

² Kosten, die nach Angabe der Fondsgesellschaft vom Fondsvermögen im Laufe des Jahres abgezogen werden

³ Quelle: FactSet, Wertentwicklung in EUR

⁴ Fließt an die Commerzbank AG

Auf einen Blick

Votum: Kauf

Highlights

- Europas Rüstungssektor im Aufwind
- Geringe Handelsspanne zwischen Kauf- und Verkaufskurs
- Physische Index-Nachbildung

04.11.2025

Investmentansatz

Anlageziel des Amundi Stoxx Europe Defense UCITS ETF

Das Anlageziel des Amundi Stoxx Europe Defense UCITS ETF besteht darin, die Wertentwicklung des STOXX Europe Total Market Defense Capped Index abzubilden und die Differenz zwischen der Wertentwicklung des Fonds und der des Index, den sogenannten Tracking Error, zu minimieren.

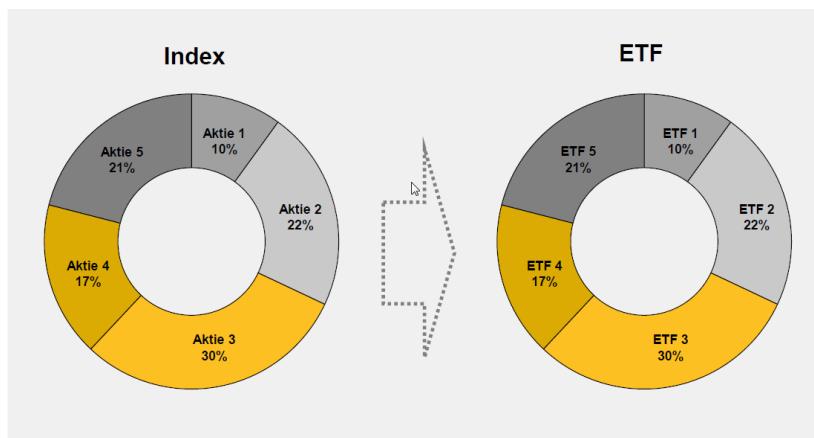
STOXX Europe Total Market Defense Capped Index

Der STOXX Europe Total Market Defense Capped Index ist ein Aktienindex, der auf dem STOXX Europe Total Market Index (der „Hauptindex“) basiert und die Wertentwicklung von Unternehmen abbilden soll, die gemäß der Industry Classification Benchmark dem Sektor Luft- und Raumfahrt und Verteidigung zuzuordnen sind und deren Umsatzengagement nachweislich im Verteidigungsbereich liegt. Das Umsatzengagement im Verteidigungsbereich wird anhand von Revere (RBICS)-Daten (Methode der Umsatzermittlung, ob ausreichend Umsatz aus Verteidigungsgütern stammt) definiert, und der Index zielt darauf ab, Unternehmen mit einem nachgewiesenen Engagement im Thema Verteidigung zu erfassen.

Der Hauptindex deckt gemäß Indexmethodik etwa 95 % der Streubesitz-Marktkapitalisierung in 17 europäischen Ländern ab.

Physische Replikation des ETF

Physische Replikation baut auf der Grundidee des Indexnachbaus auf. Dabei wird ein ETF so zusammengestellt, dass er tatsächlich die Aktien aller Unternehmen enthält, die sich auch im zugrunde liegenden Index befinden – beim Dax zum Beispiel alle 40 Aktien. Dabei ist der Anteil jeder Aktie genauso groß wie ihr jeweiliges Gewicht im Index.



Allerdings ist ein Index kein statisches Gebilde und Details verändern sich im Zeitablauf. So bleibt die Gewichtung einzelner Aktien entsprechend ihrer sich täglich ändernden Marktkapitalisierung nicht auf Dauer gleich. Zudem werden immer wieder einzelne Titel ausgetauscht. Die einen verlassen den Index, andere kommen neu hinzu. Um diese Dynamik nachzuvollziehen, gilt es beim ETF nach einer bestimmten Zeit die Gewichtungen anzupassen und einzelne Titel auszutauschen.

Unsere Einschätzung

Votum: Kauf

Europäische Industrie- und Rüstungswerte im Aufwind

Europäische Industrieunternehmen – besonders in Deutschland – zeigen aktuell mehr Dynamik als ihre US-Pendants. Vor allem die Rüstungsbranche profitiert von steigenden Verteidigungsausgaben. Trotz höherer Erwartungen ist das Gewinnpotenzial vieler Unternehmen weiterhin unterschätzt. Die Bewertungen sind basierend auf kurzfristigen Gewinnerwartungen zwar anspruchsvoll, allerdings sind sie attraktiv, wenn die mittelfristigen Entwicklungen berücksichtigt werden. Getrieben wird der Aufschwung durch Rüstungsprogramme, die auf einer Neuausrichtung Europas hin zu mehr Unabhängigkeit und Resilienz fundieren.

Während das langfristige Potenzial der Branche überzeugend ist, existieren einige Risiken, darunter hohe Markterwartungen und das Gelingen der Skalierung einhergehend mit potenziellen Lieferketten- und Rohstoffrisiken. Des Weiteren reagiert der Sektor sehr volatil auf Veränderungen geopolitischer Spannungen. Anleger sollten sowohl das langfristige Potenzial im Blick haben als auch die kurzfristige Volatilität der Branche berücksichtigen.

Fundamentale Treiber

- Gewinnchancen: Das zukünftige Wachstum wird immer noch unterschätzt, trotz gestiegener Erwartungen, was zu positiven Überraschungen bei den Unternehmensgewinnen führen kann.
- Staatliche Investitionen: Besonders stark von dem Fiskalpaket („XXL-Fiskalpaket“) sollten europäische Unternehmen der Infrastruktur- und Verteidigungsindustrie und deutsche Nebenwerte profitieren.
- Aufrüstung und Rüstungsausgaben: Erhöhte Wehretats führen zu langfristigen Aufträgen für nationale Rüstungsfirmen. Auch Zulieferer profitieren, zusätzlich unterstützt durch EU-Programme wie "ReArm Europe".

Markttechnische Einschätzung

- Großes Aufholpotenzial bei europäischen Rüstungstiteln: Laut NATO-Vereinbarung sollen ab 2035 jährlich 5% des BIP in Verteidigungsausgaben fließen, davon 3,5% direkt in Verteidigung. Diese umfangreichen Investitionen werden überwiegend europäischen Unternehmen zugutekommen, da Rüstungsprojekte bevorzugt lokal oder national vergeben werden.
- Massiv steigende Auftragseingänge dienen als kurzfristiger Katalysator für Kursgewinne.
- Insgesamt bietet der Sektor Outperformance-Potenzial innerhalb der Aktienallokation.

Vor diesem Hintergrund erscheint eine gezielte Beimischung europäischer Industrie- und Rüstungswerte in einem diversifizierten Portfolio als sinnvoll. Entscheidende Argumente sind der Zugang zu öffentlichen Investitionen, eine in vielen Fällen solide Bilanzstruktur sowie die Fähigkeit zur Preissetzung in spezialisierten Nischenmärkten. Die

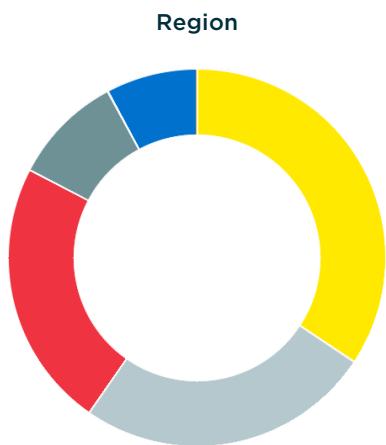
Perspektive nachhaltiger Gewinnentwicklung untermauert das positive Bild.

Insgesamt ist der europäische Industriegütersektor – und insbesondere der Bereich Rüstung – derzeit strategisch sehr attraktiv. Neben dem langfristigen Potenzial ergeben sich auch kurzfristig taktische Chancen durch gezielte staatliche Investitionen und politische Unterstützung.

Fazit

Europäische Rüstungswerte erscheinen uns im aktuellen Marktumfeld als strategisch attraktive Anlagealternative zu US-Werten. Taktisch eröffnen sich zusätzliche Chancen durch fiskalische und sicherheitspolitische Impulse. Wir votieren den Amundi Stoxx Europe Defense UCITS ETF mit "Kauf".

Fondsstruktur



Land	Anteil (%)
Frankreich	34,30
Großbritannien	25,30
Deutschland	23,00
Italien	9,47
Schweden	7,85
Polen	0,07

Stand: 31.10.2025

Top Holding



Top-Holding	Anteil (%)
AIRBUS SE	10,90
SAFRAN SA	10,69
ROLLS-ROYCE HOLDINGS PLC	10,13
THALES SA	10,03
BAE SYSTEMS PLC GBP	9,37
LEONARDO SPA	9,11
MTU AERO ENGINES AG	9,04
RHEINMETALL ORD	8,96
SAAB AB-B	7,05
sonstige	14,72

Stand: 31.10.2025

Kosteninformation

Die anfallenden Kosten beim Kauf (Ertragsanteil, orientiert am Ausgabeaufschlag bzw. Transaktionskosten) sowie die laufenden Fondskosten (z.B. Pauschalvergütung, performanceabhängige Vergütung, laufende Vertriebsprovisionen) entnehmen Sie diesem Dokument unter „Zahlen & Fakten“. Grundsätzlich werden die angegebenen Transaktionskosten erhoben. Diese variieren jedoch in Abhängigkeit des gewählten Depotmodels. So fällt z.B. beim PremiumDepot dieser Kostenbestandteil nicht an.

Eine auf die jeweilige Transaktion bezogene Aufstellung der Gesamtkosten („Kosteninformation vor Wertpapiergeschäft“) erhalten Sie rechtzeitig vor Auftragserteilung. Die „Kosteninformation vor Wertpapiergeschäft“ beinhaltet neben den beim Kauf und Verkauf anfallenden Kosten und den laufenden Fondskosten als Teil der Produktkosten auch zusätzliche Kostenbestandteile wie z.B. ein eventuelles Depot- bzw. Pauschalentgelt und Produktkosten sowie die Auswirkung der Gesamtkosten auf die Rendite der Anlage.

Chancen & Risiken



Chancen

- Aktien bieten auf lange Sicht überdurchschnittliches Renditepotenzial verglichen mit anderen Anlageklassen
- Durch die Investition in einen Fonds wird das Risiko gegenüber einer Investition in Einzeltitel reduziert (Risikostreuung, Diversifikation)
- Nahezu vollständige Teilhabe an der täglichen Performance des zugrundeliegenden Index
- ETFs zeichnen sich durch hohe Liquidität und einfache Handelbarkeit aus. Market Maker sorgen für börsentägliche Liquidität bei einer engen Geld-/Brief Spanne und ermöglichen die einfache Handelbarkeit unter normalen Marktbedingungen
- Der Fonds ermöglicht die Teilhabe an der Entwicklung der europäischen Aktienmärkte und damit eine besonders breite Streuung (Diversifikation) des Fondsportfolios, sodass dieser weniger abhängig von der Entwicklung einzelner Regionen ist

Risiken

- Die Volatilität (Wertschwankung) des Fondsanteilwerts kann stark erhöht sein
- Investmentfonds unterliegen Kursschwankungen sowie dem Risiko sinkender Anteilspreise, sodass diese möglicherweise bei einem Verkauf nicht mehr dem Wert des investierten Kapitals entsprechen
- Die vollständige Teilhabe an der täglichen Performance des zugrundeliegenden Index ist nicht garantiert, sodass es zu Abweichungen in der Wertentwicklung kommen kann
- Es ist möglich, dass sich einzelne Regionen/ Branchen besser entwickeln als der Fonds und dass der Fonds unter Umständen nicht oder nur geringfügig in diese investiert ist
- Ein grundsätzliches Risiko bei Investmentfonds besteht in der vorübergehenden Aussetzung der Anteilsrücknahme aufgrund nicht ausreichender Liquidität bis hin zu einer geordneten Auflösung des Fonds

Impressum, wichtige Hinweise

Impressum

Herausgeber:	Commerzbank AG, Privat- und Unternehmertkunden, Anlage&Vorsorge
Autor:	Matthias Becker, Fondsanalyst
Verantwortlich:	Jörg Schneider
Stand unserer Einschätzung:	04. November 2025

Wichtige Hinweise

Diese Information ist eine Marketingunterlage im Sinne des Wertpapierhandelsgesetzes, d.h. sie genügt nicht allen Anforderungen für Anlageempfehlungen und Anlagestrategieempfehlungen und für die Commerzbank AG oder ihre Mitarbeiter besteht kein gesetzliches Verbot, vor Veröffentlichung der Information in den darin genannten Wertpapierprodukten zu handeln.

Adressat

Die hier wiedergegebenen Informationen und Wertungen („Informationen“) sind primär für Kunden in Deutschland bestimmt. Diese Informationen dürfen nicht in andere Länder, in denen der Fonds keine Vertriebszulassung hat, eingeführt oder dort verbreitet werden; dies gilt insbesondere für die USA.

Kein Angebot; keine Beratung

Diese Information dient ausschließlich Informationszwecken und stellt weder eine individuelle Anlageempfehlung noch ein Angebot zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren oder sonstigen Finanzinstrumenten dar. Diese Ausarbeitung alleine ersetzt nicht eine individuelle anleger- und anlagegerechte Beratung.

Informationsquelle; Aktualisierungsbedingungen

Die in der Ausarbeitung enthaltenen Informationen wurden sorgfältig zusammengestellt. Wesentliche Informationsquellen für diese Ausarbeitung sind Informationen, welche die Commerzbank AG für zuverlässig erachtet. Eine Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit kann jedoch nicht übernommen werden. Einschätzungen und Bewertungen reflektieren die Meinung des Verfassers im Zeitpunkt der Erstellung der Ausarbeitung. Ob und in welchem zeitlichen Abstand eine Aktualisierung dieser Ausarbeitung erfolgt, ist vorab nicht festgelegt worden.

Prospekt

Den aktuellen veröffentlichten Emissions- oder Verkaufsprospekt erhalten Sie in jeder Commerzbank-Filiale.

Interessenkonflikt im Vertrieb

Die Commerzbank AG erhält für den Vertrieb des genannten Wertpapiers den Ausgabeaufschlag und / oder Vertriebs-/ Vertriebsfolgeprovisionen von der Fondsgesellschaft oder Emittentin bzw. erzielt als Emittentin oder Verkäuferin eigene Erträge.

Anteilsklassen

Ein Investmentfonds kann verschiedene Anteilsklassen umfassen. Unterscheidungsmerkmale sind insbesondere Währung, Ertragsverwendung, Mindestanlage, Anlegereigenschaften und Kosten. Für die Beratung eines Investmentfonds ist primär die für das Privatkundengeschäft bestimmte Anteilsklasse vorgesehen. Bitte beachten Sie: Bei Vorhandensein mehrerer Anteilsklassen beschränkt sich die Votierung der Commerzbank möglicherweise auf eine Anteilsklasse, die im konkreten Einzelfall für einen bestimmten Anleger nicht die Kostengünstigste darstellt.

Auswirkung von Inflation

Grundsätzlich beeinflusst die Entwicklung der Inflationsrate Ihren Anlageerfolg. Ein daraus resultierender Kaufkraftverlust betrifft sowohl die erzielten Erträge als auch Ihr investiertes Kapital.

Darstellung von Wertentwicklungen

Angaben zur bisherigen Wertentwicklung erlauben keine verlässliche Prognose für die Zukunft. Die Wertentwicklung kann durch Währungsschwankungen beeinflusst werden, wenn die Basiswährung des Wertpapiers / Index von EURO abweicht.

Votensystematik

Das Votum bezeichnet die zentrale, auf Markt- und Produktmerkmal begründete allgemeine Einschätzung der Commerzbank Anlageexperten zum jeweiligen Produkt. Das Votum stellt hingegen keine individuelle Anlageempfehlung dar. Weitere Informationen zu unserer Votensystematik finden Sie unter www.commerzbank.de/wphg.

Steuerlicher Hinweis für den Erwerb nicht börsengehandelter im Ausland aufgelegter Investmentfonds*

Bei einer Anlage >EUR 150.000 muss der jeweilige Anleger den Erwerb an diesen Investmentfonds grundsätzlich der deutschen Finanzverwaltung anzeigen (§ 138 Abs. 2 Satz 1 Nr. 3 AO). Bitte besprechen Sie die Meldepflicht mit Ihrem steuerlichen Berater.

Hintergrund: Der Gesetzgeber will hierdurch eine Aktualisierung und Verbesserung des steuerlich relevanten Datenbestands der Finanzbehörden erreichen. Beim Bundeszentralamt für Steuern (BZSt) erfolgt hierfür eine zentrale Sammlung und Auswertung von Unterlagen über bestimmte steuerliche Auslandsbeziehungen.

Weitere steuerliche Informationen entnehmen Sie bitte dem Verkaufsprospekt (VKP) bzw. dem Informationsmemorandum. Diese Dokumente enthalten relevante Details zu den steuerlichen Aspekten einer Anlage in diesem Produkt. Zudem weisen wir darauf hin, dass die Commerzbank keine individuelle steuerliche Beratung erbringt. Wir bitten Sie, sich bei spezifischen steuerlichen Fragestellungen oder in Hinblick auf Ihre persönliche steuerliche Situation an Ihren steuerlichen Berater zu wenden.

*gilt grundsätzlich auch für inländische Investmentfonds, bei denen sich die Geschäftsleitung des gesetzlichen Vertreters (KVG) im Ausland befindet (§ 3 Absatz 2 InvStG).

Votenänderungen

Die Voten der Anlageexperten des Geschäftsfeldes Group Research der Commerzbank AG in den vergangenen 12 Monaten lauteten:

Votum	Geändert am
Kauf	02. Juli 2025

Amundi Stoxx Europe Defense UCITS ETF, WKN - ETF264

Aufsichtsbehörden

Die Commerzbank AG unterliegt der Aufsicht der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin), Graurheindorfer Straße 108, 53117 Bonn und Marie-Curie-Str. 24-28, 60439 Frankfurt sowie der Europäischen Zentralbank, Sonnemannstraße 20, 60314 Frankfurt am Main

©2025; Herausgeber: Commerzbank Aktiengesellschaft, Kaiserplatz, 60261 Frankfurt am Main

Diese Ausarbeitung oder Teile von ihr dürfen ohne Erlaubnis der Commerzbank weder reproduziert, noch weitergegeben werden.